



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Management-System nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG. Nr. 35/0
Zertifiziertes IT Service-Management-System nach ISO/IEC 20000-1 REG. Nr. 45/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG. Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG. Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

EIER UND GEFLÜGEL | November 2020

9. AUSGABE 2020

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	Marktübersicht	3
II.....	Eier – Preisbericht Österreich.....	5
	A) Monatliche Packstellenabgabepreise	5
III	Geflügel – Preisbericht Österreich	7
	B) Monatliche Preise für Masthühner	7
IV	Grafiken	8
	C) Österreich: Verkaufspreise Geflügel an den Handel	8
	D) Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel	8
V.....	Markt und Preise International.....	9
	E) Europäische Union: Eierpreise	9
	F) Europäische Union: Hühnerfleischpreise.....	10
	G) Repräsentative Einfuhrpreise.....	11

I MARKTÜBERSICHT

Österreich: zweigeteilter Eiermarkt

Durch die starke Nachfrage nach Freiland- und Bioeiern im Lebensmitteleinzelhandel wurden Eier aus diesen beiden Haltungsformen zunehmend knapp. Bei Bodeneiern gab es hingegen Überhänge – hier bremste der Lockdown und die Schließung der Gastronomie und Hotellerie die Absatzkanäle. Die meldepflichtigen Packstellen (> 5 Millionen abgepackte Eier jährlich) setzten im November um rund 11 % mehr Eier an den Handel ab im Vergleich zum Vormonat. Die Packstellenabgabepreise entwickelten sich bei Bodenhaltungseiern über alle Handelsklassen positiv gegenüber Oktober. Die Preise für Freiland- und Bioeier fielen hingegen um 1 %.

Niedriges Preisniveau am europäischen Eiermarkt

Die EU-Durchschnittspreise für Bodeneier der Mischklasse L/M lagen im November bei EUR 122 je 100 kg. Dies ist ein geringfügiger Anstieg seit dem Vormonat, die Preise liegen aber immer noch deutlich unter dem Vorjahresniveau (-15 %). Nach einem Höchststand im März dieses Jahres fielen die EU-Preise seit April stetig nach unten mit einem Tiefststand im August (EUR 120 je 100 kg). Als Grund wird die eingebrochene Nachfrage nach Bodeneiern seitens der Gastronomie und im Außer-Haus-Verzehr während des Lockdowns genannt.

Österreich: Steigerung Hühnchen-Absatz an den Handel

Die großen Schlacht- und Zerlegebetriebe mit jährlich mehr als 500.000 Schlachtungen meldeten der AMA eine Zunahme der Verkaufsmengen im November. Gegenüber dem Vormonat stiegen die an den Handel abgesetzten Mengen um 7,6 %. Im Vergleich zur Vorjahresperiode ist das ein sattes Mengenplus von 17 %. Hier wird deutlich, dass sich der Verzehr von Geflügelfleisch durch die Schließung der Gastronomie in die eigenen vier Wände verlagerte. Die Preise für Hühnerfilet legten im November wieder zu und beliefen sich auf EUR 7,18 je kg.

Rückläufige EU-Hähnchenpreise

Die europäischen Durchschnittspreise für Masthähnchen fielen im November weiter ab. Mit EUR 178 je 100 kg lagen sie um 5 % unter dem Vorjahresmonat. Nach dem höchsten Stand im März dieses Jahres (EUR 194 je kg) war seit April ein stetiger Preisabfall zu verzeichnen. Verantwortlich ist das Corona-bedingte Überangebot durch die schwache Nachfrage in der Gastronomie und im Außer-Haus-Verzehr. Die größten monatlichen Preisrückgänge wurden aus Polen (-10 %), Belgien (-9 %) und Spanien (-8 %) gemeldet. Die italienischen und ungarischen Hähnchenpreise zogen im November um 2 % an.

Martinigansl im Zeichen des Lockdowns

Die österreichischen Gansl-Bauern verloren mit der Schließung der Gastronomie im zweiten Lockdown schlagartig die Abnehmer für ihre schlachtreifen Tiere. Nach dem anfänglichen Schockmoment entwickelte die Branche innovative Angebote, um das traditionelle Martinigansl an Frau und Mann zu bringen: So boten Wirte Gansl und Beilagen zum Abholen an oder lieferten nach Hause. Das Projekt war erfolgreich, nicht zuletzt unterstützt durch den Aufruf an die Konsumenten, auch heuer nicht auf die Martinigansl zu verzichten.

Seit dem Jahr 1992 verzeichnet die Weideganshaltung einen kontinuierlichen Aufschwung. In Österreich werden Gänse hauptsächlich im Nebenerwerb gehalten, meist sind es wenige hundert Tiere. Der Verband "Österreichische Weidegans" produziert mit seinen Mitgliedern jährlich mehr als 40.000 Weidegänse. Der Großteil wird rund um Martini geschlachtet und an die Gastronomie oder ab Hof verkauft. Das Label „Österreichische Weidegans“ steht für heimische Herkunft und artgerechte Aufzucht auf Weiden. Im Ausland werden Gänse größtenteils in Ställen gehalten, wo sie vorwiegend mit Getreide gefüttert werden, damit sie schneller schlachtreif sind. Bedenkliches Gänsefleisch kann aber immer noch importiert werden - etwa aus Ungarn, wo die Stopfmast legal ist. Tierschützer pochen daher auf eine verpflichtende Kennzeichnung von Lebensmitteln auch in der Gastronomie.

Österreichische Gänseproduktion legte leicht zu

Die Gans als klassisches, saisonales Geflügel landet vor allem rund um den Martinitag und zu Weihnachten auf dem Teller. Mit einem Pro-Kopf-Verzehr von rund 0,15 Kilogramm essen die Österreicher im statistischen Durchschnitt etwa einmal pro Jahr ein Gänsegericht. In den letzten Jahren konnte die Inlandsproduktion an Weidegänsen kontinuierlich gesteigert werden. Österreichweit werden aktuell bereits rund 120.000 Gänse gehalten, der Großteil der verzehrten Gänse stammt allerdings aus dem Ausland. Rund drei Viertel der Nachfrage müssen durch Exporte, vorwiegend aus Ungarn und Polen, gedeckt werden. Der gesamte Inlandsverbrauch an Gänsefleisch lag 2019 bei rund 600.000 Gänsen bzw. 2.123 Tonnen, davon entfielen 546 Tonnen auf inländische Produktion. Die Selbstversorgung stieg in den letzten Jahren von 15 % auf aktuell 26 %, dennoch ist Potenzial nach oben.

Quelle: LWK Österreich, Statistik Austria

II EIER – PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Monatliche Packstellenabgabepreise

in EUR/100 Stück, ohne USt

		BODENHALTUNG											
		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
XL	2018	14,06	14,03	14,02	14,08	13,92	14,29	13,95	13,94	13,92	14,31	14,42	14,49
	2019	14,46	14,43	14,43	14,45	14,48	14,64	14,35	14,45	14,49	13,95	14,08	14,37
	2020	14,24	14,28	14,48	14,19	14,29	14,36	14,93	15,50	15,38	15,62	16,01	
L	2018	12,86	12,94	13,03	13,05	12,78	12,76	12,69	12,61	12,62	13,00	13,27	13,25
	2019	13,15	13,12	13,21	13,21	13,15	12,89	12,37	12,48	12,64	12,55	12,58	12,58
	2020	12,47	12,46	12,48	12,23	12,17	12,06	12,31	12,64	12,66	12,55	12,64	
M	2018	11,46	11,56	11,70	11,84	11,47	11,45	11,49	11,38	11,20	11,52	11,71	11,79
	2019	11,68	12,00	12,05	12,10	12,01	11,90	11,26	11,20	11,18	11,16	11,24	11,26
	2020	11,26	11,32	11,41	11,18	10,94	10,88	10,74	10,78	10,89	10,96	11,00	
S	* aus Datenschutzgründen kann der Preis der Gewichtsklasse S für Eier aus Bodenhaltung nicht veröffentlicht werden												

Quelle: AMA

Preisbasis: Verkaufspreis ab Packstelle (gewichtete Durchschnittspreise), Ware sortiert auf Höcker, ohne Umkarton. Verkäufe an Diskonter sowie Preisaktionen sind enthalten, ohne Logistikkosten, Mindestabnahme 25 Karton

nicht enthalten sind: Kosten der Kleinverpackung, Logistikkosten (ab der Packstelle), Verkäufe an andere Packstellen, Verkaufspreise für Industrieware, ARA-Gebühr, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

FREILAND-HALTUNG													
		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
XL	2018	16,00	15,97	15,76	15,30	15,23	15,21	15,20	15,26	15,33	15,65	15,74	15,69
	2019	15,73	15,71	15,74	15,64	15,67	15,59	15,98	15,91	15,92	15,48	15,17	15,46
	2020	15,51	15,55	15,59	15,15	15,35	15,54	17,63	18,29	18,05	18,19	17,51	
L	2018	15,64	15,61	15,47	15,12	14,97	14,96	15,00	14,98	15,09	15,32	15,51	15,47
	2019	15,44	15,44	15,56	15,58	15,58	15,46	15,49	15,70	15,72	15,76	15,63	15,57
	2020	15,56	15,63	15,70	15,70	15,52	15,61	16,46	16,40	16,60	16,45	16,40	
M	2018	13,63	13,68	13,98	13,13	13,02	12,94	12,92	12,84	12,91	13,22	13,35	13,35
	2019	13,43	13,58	13,64	13,65	13,76	13,69	13,52	13,49	13,56	13,60	13,78	13,80
	2020	13,84	13,97	14,01	14,07	13,94	13,84	14,12	14,15	14,29	14,20	14,25	
S	* aus Datenschutzgründen kann der Preis der Gewichtsklasse S für Eier aus Freilandhaltung nicht veröffentlicht werden												

Quelle: AMA

BIO-HALTUNG													
		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
XL	2018	20,94	20,86	20,88	20,82	20,96	20,90	20,66	20,81	20,91	20,75	20,94	20,88
	2019	20,85	20,63	20,89	21,00	22,95	27,70	27,74	27,88	28,05	27,97	27,96	27,80
	2020	27,84	27,98	27,91	28,11	28,30	28,29	27,96	28,23	28,06	28,11	28,03	
L	2018	21,72	21,64	21,64	21,65	21,64	21,57	21,48	21,39	21,47	21,45	21,52	21,61
	2019	21,68	22,00	22,54	21,97	23,64	26,40	26,58	26,73	26,73	26,74	26,75	26,70
	2020	26,58	26,51	26,61	26,70	26,63	26,61	26,65	26,84	26,66	26,66	26,66	
M	2018	19,90	19,97	19,90	19,96	20,05	19,85	19,67	19,48	19,57	19,65	19,76	20,13
	2019	19,89	20,42	21,05	20,57	22,60	24,68	24,64	24,78	24,84	24,84	24,84	24,72
	2020	24,79	24,83	25,02	25,04	25,07	24,89	24,91	25,09	25,11	24,89	25,04	
S	* aus Datenschutzgründen kann der Preis der Gewichtsklasse S für Eier aus biologischer Erzeugung nicht veröffentlicht werden												

Quelle: AMA

III GEFLÜGEL – PREISBERICHT ÖSTERREICH

B) Monatliche Preise für Masthühner

in EUR/kg

bratfertig/lose	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2018	2,09	2,12	2,14	2,96	2,95	2,95	2,90	2,91	2,86	2,93	3,10	2,86
2019	2,92	3,05	2,93	2,90	2,56	2,51	2,48	2,38	2,56	2,50	2,56	2,63
2020	2,39	2,47	2,37	2,37	2,41	2,37	2,38	2,37	2,38	2,38	2,36	
bratfertig/Tasse	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2018	2,24	2,25	2,24	2,96	2,94	2,97	2,95	2,96	2,96	3,04	3,13	3,12
2019	3,09	3,03	3,05	3,07	3,08	3,11	3,05	3,01	3,04	3,05	3,05	2,96
2020	3,01	3,02	3,08	3,11	3,01	3,02	3,01	3,01	3,02	3,06	3,00	
grillfertig/lose	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2018	2,14	2,11	2,12	2,56	2,56	2,58	2,62	2,61	2,68	2,59	2,56	2,53
2019	2,59	2,60	2,63	2,63	2,74	2,73	2,77	2,67	2,74	2,74	2,79	2,70
2020	2,72	2,80	2,74	2,70	2,73	2,70	2,66	2,71	2,72	2,73	2,69	
grillfertig/Tasse	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2018	2,47	2,54	2,55	3,08	3,11	3,10	3,12	3,12	3,11	3,19	3,17	3,22
2019	3,17	3,18	3,14	3,16	3,14	3,15	3,14	3,14	3,14	3,13	3,13	3,08
2020	3,05	3,05	3,05	3,06	3,05	3,05	3,05	3,05	3,04	3,05	3,05	
Filet	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2018	-	-	-	-	-	-	7,04	7,05	7,09	7,25	7,29	7,41
2019	7,18	7,25	7,21	7,26	7,30	7,29	7,24	7,22	7,15	7,16	7,18	7,14
2020	7,10	7,07	7,12	7,22	7,25	7,18	6,87	6,86	7,16	7,10	7,18	

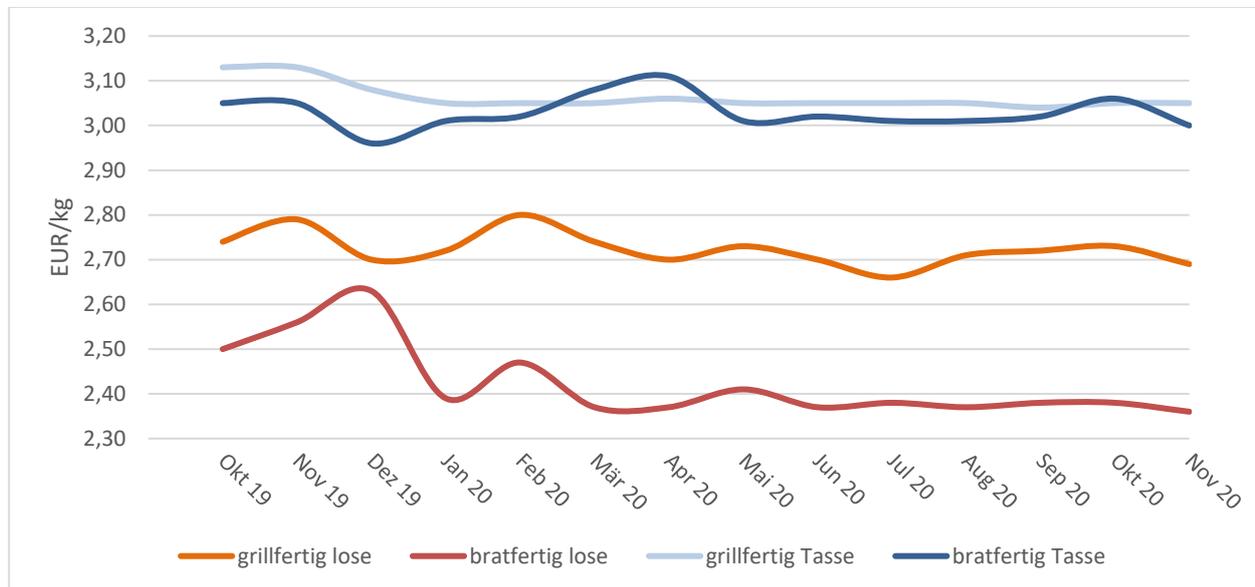
Quelle: AMA

Preisbasis: Verkaufspreise ab Schlachthof / Zerlegebetrieb, ohne Umsatzsteuer (gewogene Durchschnittspreise)

IV GRAFIKEN

C) Österreich: Verkaufspreise Geflügel an den Handel

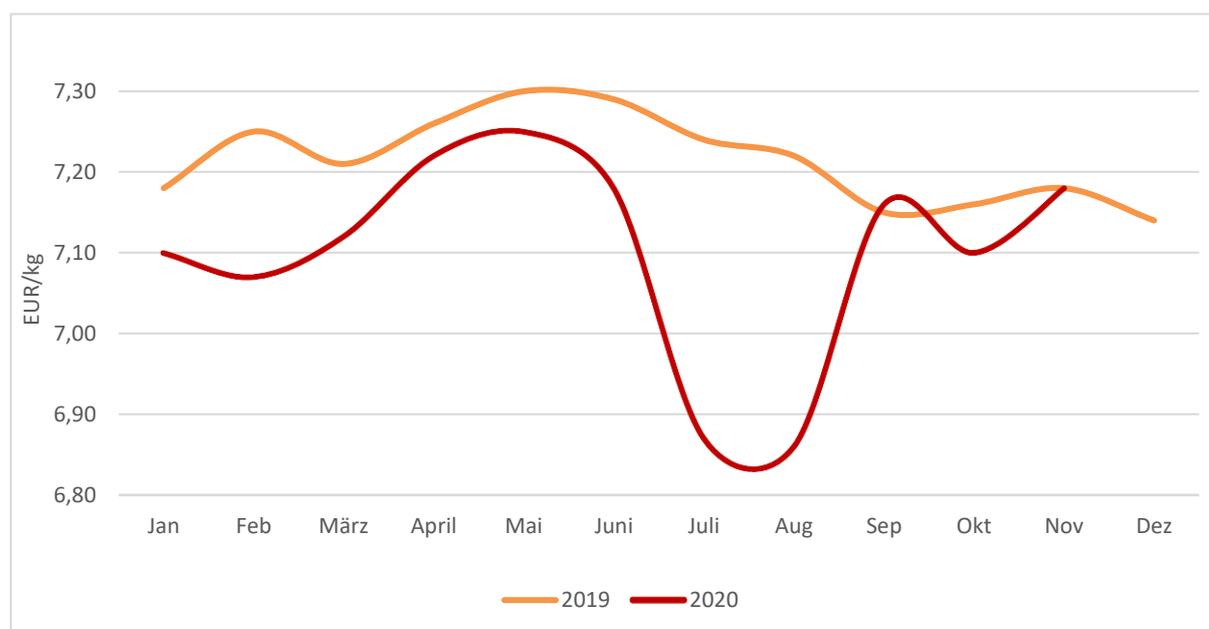
in EUR/kg, Großhandelspreise ohne USt, inkl. Logistik, ohne Bioware



Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit > 500.000 Masthühner-Schlachtungen jährlich

D) Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel

in EUR/kg, Großhandelspreise ohne USt, inkl. Logistik, ohne Bioware



Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit > 500.000 Masthühner-Schlachtungen jährlich

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

E) Europäische Union: Eierpreise

Preise in EUR/100 kg ohne USt für die Gewichtsklassen L/M, inkl. Differenz zum Vorjahresmonat

	Nov 19	Dez 10	Jan 20	Feb 20	Mär 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	Nov 20	VJM
Belgien	146,28	135,50	117,49	131,63	133,01	105,70	108,56	108,23	103,93	98,19	102,31	102,26	94,40	-35,5%
Bulgarien	116,00	118,55	113,34	103,60	117,46	113,45	96,45	95,05	93,74	103,60	107,50	105,91	119,11	2,7%
Tschechien	116,04	115,00	111,49	112,97	110,35	105,22	98,09	102,59	101,14	101,75	99,58	103,18	108,70	-6,3%
Dänemark	171,31	171,31	171,29	171,32	171,35	171,52	171,63	171,70	171,23	167,88	167,97	167,95	167,87	-2,0%
Deutschland	135,82	137,37	125,65	128,33	143,31	133,13	118,51	126,38	118,09	104,23	102,29	104,30	101,57	-25,2%
Estland	142,16	141,66	142,49	141,96	142,50	137,82	139,04	135,49	137,23	135,05	136,13	135,76	133,54	-6,1%
Irland	137,90	137,90	137,90	137,90	137,90	137,90	146,56	157,08	157,08	157,08	157,08	157,08	157,08	13,9%
Griechenland	141,52	142,10	145,40	145,63	144,34	146,07	139,99	130,98	135,12	138,60	136,74	136,11	132,38	-6,5%
Spanien	107,02	105,50	93,25	96,53	105,57	102,50	98,08	86,20	83,58	83,22	89,06	88,71	88,49	-17,3%
Frankreich	137,34	148,58	140,29	131,56	140,17	136,44	140,72	125,25	109,91	101,42	114,06	108,50	103,45	-24,7%
Kroatien	139,30	140,09	141,14	137,47	138,47	137,73	136,48	137,15	137,64	136,74	135,28	133,97	135,02	-3,1%
Italien	180,04	185,34	182,18	183,02	190,02	203,07	193,75	180,99	177,38	177,41	180,16	181,35	182,88	1,6%
Zypern	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	0,0%
Lettland	120,39	121,66	117,93	120,72	122,49	118,03	118,02	117,92	118,41	116,76	112,73	115,63	118,26	-1,8%
Litauen	115,29	116,27	114,69	123,27	115,41	112,10	111,89	110,43	109,25	108,13	108,60	110,27	109,03	-5,4%
Ungarn	136,56	142,87	133,42	131,14	135,99	131,85	122,85	123,36	121,79	122,40	119,74	122,11	126,07	-7,7%
Malta	171,45	166,66	141,78	162,14	181,31	173,18	160,61	144,70	170,96	162,61	161,19	156,69	140,46	-18,1%
Niederlande	145,10	147,03	136,32	137,66	144,06	139,00	131,26	136,70	130,23	118,32	117,00	118,81	117,03	-19,3%
Österreich¹	190,92	191,13	190,83	190,30	192,21	188,83	185,69	184,99	185,44	188,05	189,90	189,51	190,46	-0,2%
Polen	152,58	150,63	150,01	147,83	136,78	135,65	127,44	134,63	127,36	128,25	123,92	123,88	126,11	-17,4%
Portugal	129,63	129,63	126,47	123,02	122,93	121,69	122,59	116,05	110,30	109,79	109,79	112,01	115,08	-11,2%
Rumänien	119,37	121,95	110,33	99,69	97,25	97,61	89,93	89,83	91,88	90,93	92,32	98,89	113,49	-4,9%
Slowenien	142,09	139,37	138,02	137,18	146,83	147,25	141,62	137,91	133,57	134,57	138,24	140,14	141,02	-0,8%
Slowakei	125,45	127,38	125,71	118,56	120,10	117,22	110,91	108,85	109,22	105,71	108,59	112,25	115,71	-7,8%
Finnland	157,36	158,02	158,49	156,37	156,60	164,10	156,65	156,18	151,23	153,32	154,84	155,86	156,20	-0,7%
Schweden	177,64	176,45	160,86	173,50	162,91	157,37	163,71	164,79	161,41	170,48	159,46	149,05	171,06	-3,7%
EU	144,34	143,91	136,25	135,58	140,46	138,16	132,54	129,27	123,48	119,46	121,49	121,56	122,23	-15,3%
Ver. Königreich	104,04	105,36	105,14											
EU+Ver. Königreich	140,38	140,12	133,63											

Eier aus Bodenhaltung; Quelle: Europäische Kommission

F) Europäische Union: Hühnerfleischpreise

in EUR/100 kg, ohne USt mit 65 % Fleischanteil mit Differenz zum Vorjahresmonat

	Nov 19	Dez 19	Jan 20	Feb 20	Mär 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	Nov 20	VJM
Belgien	150,27	155,29	162,97	166,90	168,13	149,47	148,58	156,50	160,45	155,42	158,57	142,52	129,79	-13,6%
Bulgarien	143,68	147,94	154,65	158,17	155,63	153,71	147,28	140,82	144,41	137,86	139,02	145,34	143,46	-0,1%
Tschechien	216,22	215,85	217,68	220,99	207,74	203,97	201,57	205,32	199,62	192,47	186,99	185,27	-	-
Dänemark	234,21	227,98	224,67	240,89	250,60	257,28	251,49	250,27	236,32	243,40	242,83	241,05	231,62	-1,1%
Deutschland	289,00	289,00	289,00	289,00	289,29	288,80	288,68	288,47	288,00	288,00	288,00	287,13	287,00	-0,7%
Irland	214,99	215,18	214,98	214,85	214,85	215,05	214,88	214,70	214,24	212,20	210,18	209,98	211,40	-1,7%
Griechenland	201,72	201,26	201,18	200,58	200,64	200,56	196,42	192,03	195,20	197,65	197,52	197,20	194,93	-3,4%
Spanien	144,99	150,31	163,50	184,29	182,17	154,98	128,46	133,74	159,24	175,70	164,12	150,14	138,73	-4,3%
Frankreich	230,00	230,00	230,00	230,00	231,13	230,00	230,00	224,67	220,00	220,00	220,00	220,00	220,00	-4,3%
Kroatien	188,42	188,89	190,72	188,65	184,99	186,27	181,97	183,54	181,09	181,89	180,28	175,93	175,31	-7,0%
Italien	198,42	172,18	167,54	180,73	210,00	207,83	180,24	174,67	200,56	209,03	216,92	231,52	236,38	19,1%
Zypern	255,51	255,51	255,51	254,82	253,97	253,97	224,06	221,50	228,99	228,99	228,99	229,62	230,03	-10,0%
Litauen	148,99	154,49	147,24	150,74	151,15	152,53	150,43	148,66	146,53	145,11	143,90	148,26	138,52	-7,0%
Ungarn	147,63	152,29	150,33	151,47	147,58	147,41	141,83	146,59	143,81	147,74	139,99	138,29	141,23	-4,3%
Malta	223,75	223,75	223,75	224,01	224,76	221,58	223,19	221,25	221,25	221,25	221,25	221,01	220,00	-1,7%
Niederlande	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	0,0%
Österreich	279,62	271,25	272,86	279,46	273,57	271,54	273,21	270,30	267,02	270,29	271,29	273,23	269,63	-3,6%
Polen	118,80	126,79	127,12	125,96	124,77	85,49	96,70	116,25	115,67	109,05	111,68	98,62	88,61	-25,4%
Portugal	133,67	140,42	165,58	169,93	170,19	138,03	124,55	171,20	160,03	166,16	160,17	157,19	149,45	11,8%
Rumänien	143,55	143,02	144,13	142,04	151,02	138,47	131,00	131,63	131,14	128,35	125,64	124,64	124,75	-13,1%
Slowenien	210,80	223,47	213,34	204,06	211,57	208,22	205,87	205,10	207,71	206,24	201,59	207,74	211,45	0,3%
Slowakei	180,72	187,81	182,08	181,54	183,55	184,22	187,84	183,79	186,70	181,80	189,67	188,76	179,86	-0,5%
Finnland	305,93	305,31	306,17	306,39	306,44	305,36	305,94	303,91	303,96	303,16	302,72	302,26	301,86	-1,3%
Schweden	238,21	238,09	250,51	252,36	243,22	249,94	243,33	255,54	260,44	264,50	267,86	247,94	237,93	-0,1%
EU	188,15	185,02	187,18	191,39	194,12	181,20	175,95	180,57	184,67	186,31	185,65	181,86	178,14	-5,3%
Ver. Königreich	171,13	173,31	172,95											
EU+Ver. Königreich	186,00	183,54	185,67											

Quelle: Europäische Kommission

G) Repräsentative Einfuhrpreise

in EUR/100 kg

Festsetzung der repräsentativen Preise in den Sektoren Geflügelfleisch und Eier laut Verordnung (EG) Nr. 1484/95.

KN-Code	Warenbezeichnung	Repräsentativer Preis (EUR/100 kg)	Sicherheit gem. Art. 3 Abs. 3 (EUR/100 kg)	Ursprung ¹⁾
0207 14 10	Geflügelteilstücke ohne Knochen der Art <i>Gallus domesticus</i> , gefroren	175,9	42	AR
		145,6	57	BR
		245,0	17	CL
		192,8	34	TH
1602 32 11	Geflügelzubereitungen der Art <i>Gallus domesticus</i> , roh	167,3	41	BR

Gültig ab: 27.11.2020

1) Ursprung der Einfuhr: AR Argentinien, BR Brasilien, CL Chile, TH Thailand

Der Marktbericht Eier und Geflügel erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Ende Januar 2020 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-4824

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Agrarmarkt Austria GmbH

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.